

Namen der Stadt hinausgetragen

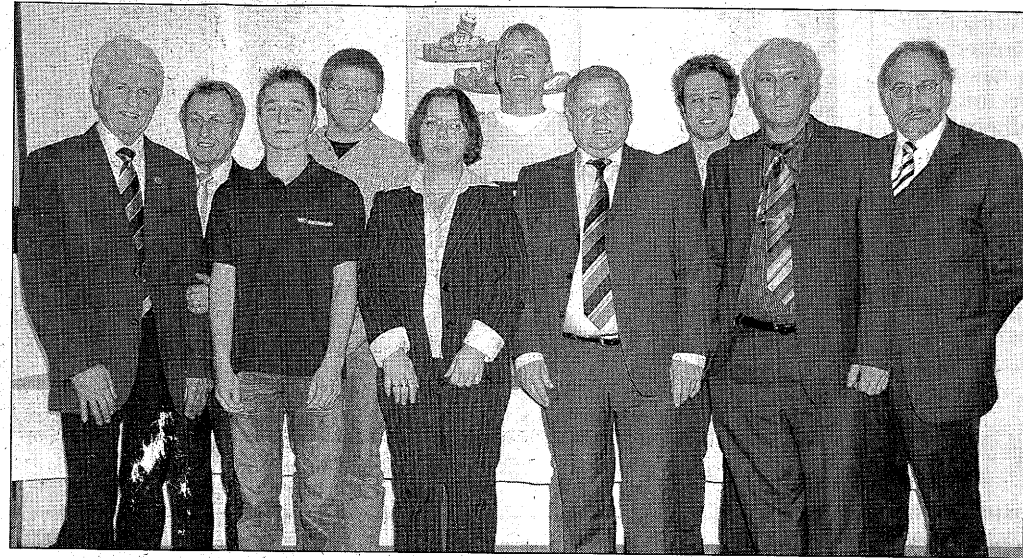
Motorsportclub Marktedwitz ehrt erfolgreiche Sportler und treue Mitglieder

Marktedwitz. (dih) „Besonders auf sportlicher Ebene hat das zu Ende gehende Jahr allen große Freude bereitet“, sagte zweiter Vorsitzender Dr. Gerald Rauch bei der Abschlussfeier des Motorsportclubs im Egerland-Kulturhaus. Eine Fülle von Auszeichnungen an verdiente Mitglieder hatte er zu vergeben. „Die Aktiven haben Erfolge erzielt, die den Namen des Clubs und der Stadt weit über die regionalen Grenzen hinaus getragen haben.“

Das gute Ergebnis beruht für den Sprecher auch auf dem Idealismus aller Ehrenamtlichen. Sie hätten die Grundlage dafür geschaffen, dass sich der Verein bereits 55 Jahre lang behauptet und den aktiven Sportfahrern Motivation gibt.

Rührige Jugendgruppe

Für jeden Verein bestehe die Notwendigkeit, sich auf Veränderungen der Gesellschaft einzustellen, das treffe auf die Jugendarbeit ebenso wie auf die Einbindung der älteren Clubmitglieder zu. „Selbstverständlich muss der aktive Sportler wie in jeder Sportart ein Talent besitzen, selbst den Ehrgeiz aufbringen und sein Können durch Training ständig



Die erfolgreichen Fahrer des Motorsportclubs wurden bei der Jahresabschlussfeier besonders geehrt. Im Bild stellvertretender Vorsitzender Dr. Gerald Rauch, Helmut Krämer, Thomas Bareuther, Stefan Köppel, Stefanie Eberhardt, Thomas Gottfried, Rainer Ziegler senior, Andreas Krämer, Helmut Bruner sowie Sportleiter Rudolf Macht, (von links).

verbessern. Der Club kann ihm hier nur beistehen.“

Nach einem Musikstück erschien der Nikolaus (Helmut Burner), der dem MSC eine sehr rührige und erfolgreiche Jugendkartgruppe bescheinigte. Schon vor 30 Jahren wurde beim Motorsportclub mit der Förderung zur Verkehrserziehung für Kinder und Jugendliche begonnen. Ein Idealist und technisch versierter Tüftler sei Heinz Pogrzeba, erster Jugendbetreuer im Club. Mit Klaus Gottfried, Freddy Heißinger und dem bereits verstorbenen Günther Fikent-

scher hatte der MSC Leute in den Reihen, die mit pädagogischen Fähigkeiten und technischem Verständnis zahlreiche Erfolge vorbereiteten.

Besonderen Dank richtete der Nikolaus an Jugendtrainer Wolfgang Bareuther. Als erfolgreichster Jugendkartfahrer wurde Thomas Bareuther ausgezeichnet, eine Ehrung mit dem Jugendsportabzeichen in Bronze ging an Benjamin Fugmann, das Jugendsportabzeichen in Silber und den Wanderpokal erhielt der Jugendkartfahrer Kevin Schaborak.

Club-Beste ausgezeichnet

Mit einem Zinnbecher wurden die Club-Besten Thomas Bareuther, Wolfgang Bareuther, Rudolf Macht, Tim Zembsch, Helmut Krämer, Helmut Burner, Marita Macht, Cornelia Bareuther, Georg Leimgruber sowie Rainer Ziegler senior ausgezeichnet. Die ADAC-Gauehrennadel in Gold mit Kranz und Urkunde erhielten Dr. Gerald Rauch und Gerhard Fikentscher.

Egon Keller wurde mit der Gauehrennadel in Gold mit Urkunde und Horst Gross mit der Gauehrennadel in Silber mit Urkunde ausgezeichnet. Die Gaunadel mit Goldkranz erhielten Helga Vogel-Krämer, Udo Badstübner, Gerhard Schwarz und Michael Werner. Mit der Gaunadel mit Sil-

berkranz wurden Hermann Frank, Andreas Krämer und Tim Zembsch geehrt.

Für besondere Leistungen bekam Helmut Krämer die ADAC-Sportnadel in Gold und Andreas Krämer das ADAC-Sportabzeichen in Gold. Für 25- beziehungsweise 40-jährige Mitgliedschaft erhielten Ehrennadeln

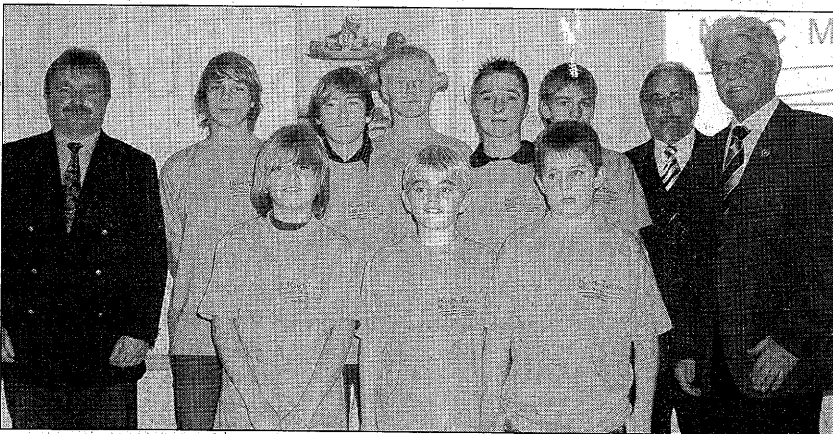
Selbstverständlich muss der aktive Sportler wie in jeder Sportart ein Talent besitzen, selbst den Ehrgeiz aufbringen und sein Können durch Training ständig verbessern.

Dr. Gerald Rauch, stellvertretender MSC-Vorsitzender

Turgan Alptekin, Karl Engelhardt, Johannes Fischer, Karl-Heinz Förster, Harald Fürbringer, Alfred Heißinger und Achim Rosner.

Treue Mitglieder

40 Jahre Mitglied sind Jörg Bähring, Albin Glässel, Wilfried Goldbach, Klaus Gottfried, Rainer Lottes, Hannelore Magiera, Beatus Mehler, Ernst Priebe, Theo Söllner sowie Norbert Stelter.



Stolz ist der Motorsportclub auf die erfolgreiche Jugendkartgruppe. Darüber freuen sich besonders Jugendtrainer Wolfgang Bareuther (links) sowie stellvertretender Vorsitzender Dr. Gerald Rauch (rechts) und Sportleiter Rudolf Macht (Zweiter von rechts).